

AufbrennSperre

Lösungsmittelfreie Grundierung für die Putzgrund-Vorbehandlung zur Reduzierung des Saugverhaltens.

Anwendung

- AufbrennSperre ist eine Untergrundvorbehandlung für innen und außen, die das Saugvermögen stark oder unterschiedlich saugender Untergründe, wie porosierte Ziegel, Kalksandstein, Porenbeton etc., herabsetzt bzw. reguliert.
- Vielseitig einsetzbare Grundierung sowohl bei gips-, kalk- und/oder zementgebundenen sowie pastösen Unter- und Oberputzen.
- **Als Haftbrücke für nichtsaugende Untergründe kann sie nicht eingesetzt werden, dafür empfehlen wir für gipsgebundene Putze Betonkontakt und für kalk- und/oder zementgebundene Putze HaftMörtel HM 50.**

Eigenschaften

- Grundierung mit hoher Verarbeitungssicherheit und -freundlichkeit zur Vorbehandlung stark und ungleichmäßig saugender Untergründe.
- Vor dem Auftrag wird AufbrennSperre mit Wasser verdünnt; damit kann sie gezielt auf die Baustellenbedingungen abgestimmt werden.
- AufbrennSperre ist dampfdurchlässig und nicht filmbildend.
- Die mechanischen und bauphysikalischen Eigenschaften des Putzes bleiben voll erhalten.

Ergiebigkeit/Verbrauch

Wasserbedarf:	Mischungsverhältnis 1 Teil AufbrennSperre auf maximal 6 Teile Wasser
Ergiebigkeit:	maximal 250 m ² /Eimer bei Materialverbrauch 0,04 l/m ² (Konzentrat)

Technische Daten

Farbe:	gelb
Dichte:	ca. 1,1 kg/dm ³
VOC: EU-Grenzwert:	Kategorie A h(Wb); 30 g/l (2010)
-Istwert:	< 30 g/l VOC

Bestandteile

Kunstharzlösung, mineralische Füllstoffe und Pigmente, organische und anorganische Hilfsmittel.

Untergrund

Geeignete Untergründe sind alle stark oder ungleichmäßig saugenden Mauerwerke, soweit diese sauber und ausgetrocknet sind. Lose Teile, Schmutz und Staub müssen entfernt werden.

Verarbeitung

AufbrennSperre ist vor dem Auftrag zu verdünnen. Dabei ist unbedingt Wasser in AufbrennSperre einzurühren – nicht umgekehrt!

Mischungsverhältnis je nach Saugfähigkeit des Untergrundes:

AufbrennSperre : Wasser von 1 : 3 bis 1 : 6

Die Verdünnung vor der Verarbeitung gut mischen. Die Grundierung streichen, rollen oder spritzen. 1 Tag Standzeit bis zur völligen Abtrocknung der AufbrennSperre einhalten, da dies die Wirkung erhöht.

Hinweise

Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Waschwasser sammeln und gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen.

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN EN 13914, DIN 18550 und DIN 18350 (VOB, Teil C) beachten.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Lieferform

Kunststoffeimer, Inhalt 10 l á 11 kg (30 Eimer pro Palette = 330 kg)

Lagerung

Im geschlossenen Eimer kühl, jedoch nicht unter + 5 °C lagern. Die Lagerzeit sollte 12 Monate nicht überschreiten.

Qualitätssicherung

Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Einstufung lt. GHS-Verordnung

Siehe Sicherheitsdatenblatt (unter www.baumit.de)

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.